



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Elke Kessel

Wiesbaden, 05.09.2024

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
am Donnerstag, 12. September 2024, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 27.06.2024

Bereich Schule

2. **24-F-22-0048**

Wasserschaden am Gymnasium Mosbacher Berg
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 3. September 2024-

Wie der lokalen Presse am 17. August 2024 zu entnehmen war, ist am Gymnasium Mosbacher Berg ein nicht unerheblicher Wasserschaden entstanden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

1. seit wann der Wasserschaden bekannt ist,
2. welche Auswirkungen und Beeinträchtigungen der Schaden auf den Schulbetrieb insbesondere im Hinblick auf den Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 hatte bzw. noch hat,
3. welche Räume und welche Klassen betroffen sind,
4. wie die Eltern über den Schaden informiert wurden,
5. ob in den Ferien Kontrollbegehungen in den Schulräumlichkeiten durchgeführt werden und wenn nein, warum nicht,
6. wie hoch der Schaden zu beziffern ist und wie lange es dauern wird, bis der Schaden behoben ist.

3. 24-F-63-0072

Alfred-Delp-Schule

-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 4. September 2024-

Die Alfred-Delp-Schule, die bis Ende des Schuljahres 2018/19 Außenstelle der Grundschule Schelmengraben war, wird seit dem Schuljahr 2019/2020 als Außenstelle der Hafenschule geführt. In der Alfred-Delp-Schule gibt es kein Sekretariat und kein Mitglied der Schulleitung vor Ort. Immer wieder müssen Lehrerinnen oder Lehrer den Unterricht verlassen, um unvorhergesehene Aufgaben zu bearbeiten, Eltern anzurufen oder pädagogisch einzuwirken. Die Hafenschule befindet sich gerade auf dem Weg zur Ganztagschule (Pakt für den (Nachmittag) Ganztage), die Schule wird saniert bzw. umgebaut, ein Interimsstandort wird geplant und bezogen, der Neubau der Turnhalle steht an. Zudem befindet sich die Alfred-Delp-Schule auch auf dem Weg zur Ganztagschule (Pakt für den Ganztage) und es stehen ebenfalls Baumaßnahmen an. Mit dem Fritz-Brüderlein-Haus hat die Hafenschule einen weiteren Standort, der verwaltet werden muss.

In dieser Situation ist eine sinnvolle Leitung der Alfred-Delp-Schule nicht möglich und für alle schulischen Gremien unbefriedigend.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die Hafenschule in der derzeit angespannten Situation von der Verwaltung der Alfred-Delp-Schule zu befreien und eine schulorganisatorische Änderung im Sinne einer Verselbständigung der Außenstelle Alfred-Delp-Schule als Schulträger durch einen Beschluss herbeizuführen sowie im Staatlichen Schulamt dafür einzutreten, dass die Alfred-Delp-Schule eine eigene Schulleitung oder zumindest zusätzliche Entlastungsstunden erhält.

Bereich Kultur

4. Vorstellung der neuen Intendanz des Hessischen Staatstheaters
5. Vorstellung des Projekts Musikbrücken

6. 24-F-22-0047

Anstehende Jubiläen der Eingemeindungen würdig begehen
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 3. September 2024-

In den kommenden Jahren stehen zahlreiche Jubiläen von Eingemeindungen in die Stadt Wiesbaden an. Zum 1. Oktober 2026 jährt sich die Eingemeindung von Biebrich, Schierstein und Sonnenberg zum 100. Mal, zum 1. Januar 2027 die Eingemeindung von Auringen, Breckenheim, Delkenheim, Medenbach, Naurod und Nordenstadt zum 50. Mal sowie zum 1. April 2028 die Eingemeindung von Bierstadt, Dotzheim, Erbenheim, Frauenstein, Heßloch, Igstadt, Kloppenheim und Rambach ebenfalls zum 100. Mal.

Die eingemeindeten Vororte sind fester identitätsstiftender Teil der Landeshauptstadt Wiesbaden und teilweise städtebaulich mittlerweile fest mit ihr verbunden. Durch die Eingemeindungen hat sich sowohl die Fläche als auch die Einwohnerzahl Wiesbadens mehr als verdoppelt. Diese Expansion der Stadt hat maßgeblichen Einfluss auf ihre Entwicklung und ihre heutige Rolle gehabt. Die Bedeutung dieser Ereignisse wird im kollektiven Gedächtnis der Stadt bisher nicht hinreichend gewürdigt.

Es sollte daher in den Jubiläumswjahren 2026-2028 eine festliche Veranstaltungsreihe begangen werden, die durchaus der Auftakt für ein dauerhaftes bzw. regelmäßiges Format zur Würdigung der Rolle der Stadtteile für die Gesamtstadt sein kann.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

1. welche Planungen sie zur Begehung der Eingemeindungsjubiläen bisher verfolgt,
2. ob geplant ist, hieraus eine regelmäßige Feier zu initiieren, bei der Vereine und/oder Unternehmen aus den jeweiligen Vororten eine stadtweite Plattform erhalten können,
3. entsprechende Planungen unverzüglich unter Einbeziehung der Ortsbeiräte aufzunehmen, falls dies noch nicht geschehen ist.

7. 24-F-22-0046

Digitalisierung der Zeitungsbestände
-Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 3. September 2024-

Die Digitalisierung der Wiesbadener Zeitungsbestände (1933-1945) stellt eine unverzichtbare und in vielerlei Hinsicht einzigartige Quelle zur Geschichte der Stadt Wiesbaden und der Region dar. Von 2019 bis 2022 sollte die Digitalisierung der historischen Leitzeitungen bis 1945 - u. a. Wiesbadener Tagblatt - im Rahmen der umfangreichen DFG-Förderung erfolgen. Diese Digitalisate liegen bereits bei allen beteiligten Institutionen vor und können frei genutzt werden (z. B. für Fulda oder Gießen).

Von allen hessischen Standorten weist nur Wiesbaden eine Lücke im Digitalisierungsbestand auf. Die Veröffentlichung der (bereits) digitalisierten Bestände dürfte die historische Erforschung Wiesbadens erheblich voranbringen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

1. wie nach seiner Kenntnis der aktuelle Sachstand bei der Digitalisierung der Wiesbadener Zeitungsbestände ist,
2. weshalb die Digitalisierung hier noch nicht abgeschlossen wurde,
3. bis wann dies der Fall sein wird.

Bereich Städtepartnerschaften

8. Sachstand zur Anbahnung einer Städtepartnerschaft mit Cary (NC)
9. Verschiedenes (alle Bereiche)

Tagesordnung II

1. **23-V-40-0013** **DL 20/24-3**

Erfahrungsbericht zum Energiesparmodell EmMi (Emissions-Minderung an Wiesbadener Schulen)

2. **24-V-51-0032** **DL 22/24-10**

Außenstelle der Fluxusschule in der alten Grundschule Breckenheim; Finanzierung Mittagsverpflegung

3. **24-F-63-0055**

Für unsere Schüler*innen: Ein Wiesbadener Sanierungsprogramm für Schultoiletten
-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 11. Juni 2024-

**Der Magistrat berät den Bericht voraussichtlich am 10.09.2024.
Die Beratungsunterlagen werden nachgereicht.**

4. **24-F-63-0038**

Brandfälle an der ehemaligen Carl-von-Ossietzky-Schule und Elisabeth-Selbert-Schule
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 15.05.2024 -
- Bericht des Magistrats (Dezernat III) vom 15.08.2024 -

Der Bericht steht im PIWi zur Verfügung.

5. **24-V-51-0017** **DL 20/24-8**

Kultur im Park; Erfahrungsbericht 2023

6. **24-V-41-0003**

Troncmittel Kultur 2024, Teil 1

Die Sitzungsvorlage steht im PIWi zur Verfügung.

7. **24-V-41-0006** **DL 21/24-4**

Generalsanierung Kunsthaus; Verlauf und vorgesehener Abschluss der Maßnahme

8. **24-V-41-0008**

Sanierung Callgari

**Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich am 10.09.2024.
Die Beratungsunterlagen werden nachgereicht.**

9. **24-V-41-0010**

World Design Capital 2026

Die Sitzungsvorlage und die Stellungnahme des Kulturbeirats vom 03.09.2024 stehen im PIWi zur Verfügung.

10. **24-V-41-0012** **DL 21/24-5**

Ideenwettbewerb zur Kontextualisierung von durch die Historische Fachkommission empfohlenen Verkehrsflächen, Gebäuden und Einrichtungen der Landeshauptstadt Wiesbaden

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

**Nikolas Jacobs
Vorsitzender**